Fühlst Du es?

Wie meine Hände Dich sanft zärtlich berühren, Wärme und Geborgenheit Dich nun völlig erfüllt.

Wie mein Körper sich beginnt an Dich zu schmiegen. Unsere Körper sich dabei harmonisch wiegen.

> Im Kerzenschein unsere Schatten an den Wänden sich spiegeln.

Meine Lippen
Dich verführerisch küssen,
wie Feuer und Wasser zu gleich
die Liebe erwacht.

Meine Hände durch Dein Haar gleiten, dann über deinen Rücken, voller Zärtlichkeit. Lasse mich von der Liebe dabei leiten.

Meine Lippen sich auf Deine senken, spüre ihre Weichheit, beginne mich Dir ganz zu verschenken.

Welch ein Zauber beginnt uns nun zu tragen. Gefühle erwachen nach Erfüllung streben.

Die Zeit erfüllt mit Liebe füreinander. Schweben für Momente. Zeit der Nähe erfahrbar nun. Ohne Worte verstehen. Blicke voller Zauber und strahlendem Glanz.

Die Liebe ist es, die dieses vollbringt. Man verschenkt sich nun ganz.

© J.M.Schönfeld 28.02.2005